Hybride Lernsituationen

Mit „Hybriden Lernsituationen“ werden organisatorische Aspekte von Unterricht beschrieben, welche sich aufgrund von angeordneten Massnahmen zwischen dem üblichen Präsenzunterricht und dem Fernlernen bewegen. Hybride Lernsituationen entstehen, wenn Lehrpersonen und/oder Schülerinnen und Schüler nicht am Unterricht vor Ort teilnehmen können. Die Nutzung von digitalen Technologien unterstützt das Lernen in solchen Unterrichtssituationen.

Die Hinweise in diesem Wiki unterstützen Schulen in der Bewältigung dieser Situation indem mögliche Vorgehensweisen, die Aufgabenverteilung sowie zu beachtende Aspekte aufgeführt werden. **Eltern können keinen Anspruch auf die Einrichtung von hybriden Lernsituationen geltend machen.** Auch in den hybriden Lernsituationen sind die Datenschutzrichtlinien einzuhalten.

Der Entscheid, ob sich Schülerinnen oder Schüler oder eine Lehrperson in Quarantäne oder Isolation begeben müssen, finden Sie nicht in diesem Wiki. Wenn Sie Fragen dazu haben, konsultieren Sie die Webseite des VSA zum Thema Corona (Link).

Möglichkeiten der Zusammenarbeit

1. Im unteren Teil der Seite unter «Diskussion» können Schulleitungen und Lehrpersonen weitere Lösungen notieren und andere kommentieren.
2. Im Padlet können Dateien hochgeladen werden. Bitte beachten Sie, dass die Dokumente keine personensensitiven oder schützenswerte Daten enthalten.

---

1. Die Lehrperson ist in Isolation oder Quarantäne

1A) Normalfall - eine Vikariat kann eingerichtet werden

Die Lehrperson kann nicht vor Ort unterrichten, ihr geht es aber gut. Für den Fall, dass Stellvertretungen für Lehrpersonen einspringen müssen, sind die Vorbereitungen seitens Lehrpersonen so gestaltet, dass auffindbar deponiert ist, woran sie gerade mit den Schulklassen arbeiten, welche Lehrmittel sie verwenden und welche Online-Plattform sie im Fernunterricht nutzen. Die Schülerinnen und Schüler besuchen den Präsenzunterricht.

↓ Details zu 1A) Normalfall

- Vikariat eröffnen.
- Vikariatslehrperson stimmt sich mit Lehrperson ab und übernimmt die Verantwortung für den Unterricht vor Ort.

Wer	Verantwortung wofür
Schulleitung/Schulverwaltung	Vikariat einrichten
Schulleitung	Informiert Eltern und SuS über Quarantäne LP

Wer	Verantwortung wofür
Lehrperson	Informiert Vikariatslehrperson über den Unterrichtsstand und unterstützt sie bei Bedarf in der Vorbereitung
Vikariatslehrperson	Unterrichtet in Absprache mit Lehrperson
PICTS	erstellt der Vikariatslehrperson einen Account und führt sie in die ICT-Infrastruktur ein

Zu beachten:

- Falls Lehrperson per Video-Konferenz zugeschalten wird, erfolgt dies über das schuleigene Tool und innerhalb des schuleigenen Systems.
- Der Lehrperson wird für die Arbeit zu Hause ein Gerät der Schule zur Verfügung gestellt oder es besteht eine offizielle Vereinbarung über die Nutzung des privaten Geräts. In diesem Fall ist die klare Trennung von Schul- und Privatdaten zu gewährleisten sowie der Schutz vor Datendiebstahl auf dem privaten Gerät.

1B) Es kann keine Vikariatslehrperson gefunden werden

Die Lehrperson kann nicht vor Ort unterrichten, ihr geht es aber gut. Die Schülerinnen und Schüler besuchen den Präsenzunterricht.

Eine Fachlehrperson, Klassenassistenz, Zivildienstleistender etc. betreut die Klasse vor Ort. Die Lehrperson bereitet die Lektionen/Aufträge von zuhause aus vor und wird evtl. zeitweise per Videokonferenz zugeschaltet.

↓ Details zu 1B) Es kann keine Vikariatslehrperson gefunden werden

- Fachlehrperson, Klassenassistenz, Zivildienstleistender etc. für die Betreuung vor Ort suchen.
- Kontaktaufnahme dieser Person mit der Lehrperson und Präsenz im Klassenzimmer sicherstellen.
- Lehrperson plant den Unterricht und informiert die Person vor Ort über den Ablauf und ihre Aufgaben.

Wer	Verantwortung wofür
Schulleitung/Schulverwaltung	Betreuungsperson (Bsp. Klassenassistenz) vor Ort organisieren.
Schulleitung	Informiert Eltern und Schüler/innen über Quarantäne der Lehrperson und wie die Verantwortungen geregelt sind.
Lehrperson	Hat die Verantwortung für die Planung und die Unterrichtsinhalte. Bereitet den Unterricht/die Aufträge für die Schüler/innen vor und instruiert die Betreuungsperson
Betreuungsperson (Klassenassistenz)	Beaufsichtigt und instruiert die Schülerinnen und Schüler vor Ort nach Anleitung der Lehrperson.
PICTS	Erstellt der Betreuungsperson einen Account und führt sie in die ICT-Infrastruktur ein

Zu beachten:

- Falls die Lehrperson per Video-Konferenz zugeschalten wird, erfolgt dies über das schuleigene Tool und innerhalb des schuleigenen Systems.

- Der Lehrperson wird für die Arbeit zu Hause ein Gerät der Schule zur Verfügung gestellt oder es besteht eine offizielle Vereinbarung über die Nutzung des privaten Geräts. In diesem Fall ist die klare Trennung von Schul- und Privatdaten zu gewährleisten sowie der Schutz vor Datendiebstahl auf dem privaten Gerät.

2. Mehrere Lehrpersonen eines Schulhauses sind in Isolation oder Quarantäne

Wenn mehrere Lehrpersonen eines Schulhauses in Quarantäne sind, wird verstärkt die im Kapitel 1 beschriebene Situation zum Tragen kommen, d.h. Fachlehrpersonen, Schulassistenzen oder Zivildienstleistende betreuen die Klasse und die Lehrperson plant von zuhause den Unterricht und unterstützt die Person vor Ort. Spitzt sich die personelle Situation weiter zu, so dass vor Ort zu wenige Personen sind und eine Schulschliessung droht, informiert die Schulleitung die Schulpflege und nimmt Kontakt mit dem Volksschulamt auf. Die Schule bereitet sich vor, auf Fernunterricht und mindestens eine Notbetreuung umzustellen.

3. Ein oder mehrere Schülerinnen oder Schüler sind in Isolation oder Quarantäne

Aufgrund behördlicher oder ärztlicher Anweisung dürfen Kinder oder Jugendliche die Schule nicht physisch besuchen. Während der Isolation oder Quarantäne sind sie soweit gesund, dass sie den Unterrichtsaktivitäten von zu Hause aus folgen können. Bei Krankheit der Schüler/innen gelten diese Ausführungen nicht.

Details zu 3. Ein oder mehrere Schülerinnen oder Schüler sind in Isolation oder Quarantäne ↓

- Lehrperson ist in der Schule und unterrichtet die Klasse.
- Schülerinnen und Schüler zu Hause können über verschiedene Varianten eingebunden werden:
    - Sie erhalten von der Lehrperson verpflichtend altersgemässe, sinnvolle Arbeitsaufträge und Aufgaben (digital oder analog z.B. in den Briefkasten)
- Weitere Möglichkeiten:
    - Ein Schüler/eine Schülerin aus der Klasse informiert das Kind/die Jugendliche zuhause via dem Schul-Video-Konferenztool (Bsp. Microsoft Teams) während des Unterrichts über den Inhalt und die Aufgaben (Lernpartnerschaften)
    - Der Unterricht wird mit Hilfe eines Schul-Video-Konferenztools übertragen. Die Schülerinnen und Schüler sind dabei nicht sichtbar.
    - Den Lernenden in Isolation oder Quarantäne wird durch eine Klassenassistenz das notwendige Material zur Verfügung gestellt. Sie nimmt auch erste Fragen entgegen. Damit wird der Kontakt sichergestellt.
    - In Randzeiten steht die Lehrperson den Kindern/Jugendlichen in Isolation oder Quarantäne als Ansprechperson zur Verfügung (via Telefon oder Schul-Video-Konferenz-Tool).

Wer	Verantwortung wofür
Schulleitung	Legt in Zusammenarbeit mit der Schulkonferenz fest, wie der Unterricht mit Schüler/innen in Quarantäne je nach Zyklus erfolgen muss.

Wer	Verantwortung wofür
Klassenlehrperson	Setzt den hybriden Unterricht um und informiert die Fachlehrpersonen über besondere Gegebenheiten (Bsp. Lernpartnerschaften). Stellt sicher, dass die notwendige Ausrüstung (gemäss festgelegtem Szenario) bei den Lernenden in Quarantäne vorhanden ist.
Fachlehrperson	Setzt den Unterricht gemäss Angaben der Schulleitung und der Klassenlehrperson um.
Eltern	stellen sicher, dass Kindern/Jugendlichen in Quarantäne ein ruhiger Arbeitsplatz zur Verfügung steht. Unterstützen jüngere Kinder bei der Kommunikation mit den Lehrpersonen (Bsp. Telefon oder auch Video-Konferenz)
Schülerin und Schüler	Übernimmt in Quarantäne altersgemäss die Verantwortung für das eigene Lernen und den Kontakt zu den Lehrpersonen sowie ev. auch zum Lernpartner/zur Lernpartnerin.
Lernpartner/in in der Schule	Bringt die Aufgaben nach Hause (via Briefkasten), informiert das Kind/Jugendliche in Isolation oder Quarantäne wenn möglich über Aufgaben und je nachdem auch, was in der Schule gemacht wurde. Ältere Lernpartner/innen können auch via Video-Konferenz über den Inhalt informieren.

Zu beachten:

- Den Lernenden in Isolation oder Quarantäne sind die notwendigen Materialien gemäss festgelegtem Unterrichtsszenario zur Verfügung zu stellen (Bsp. ein digitales Gerät, falls Video-Konferenz vorgesehen ist).
- Falls vorgesehen ist, dass Schüler/innen in Isolation oder Quarantäne ihre privaten Geräte für Videokonferenzen oder Aufgaben nutzen, ist dies freiwillig.
- Bei Video-Konferenzen wird das schuleigene Video-Konferenztool verwendet.

4. Ganze Klassen müssen in Isolation oder Quarantäne

Diese Situation entspricht zum grossen Teil, der des Fernlernens. Die Schülerinnen und Schüler einer Klasse sind zu Hause, die Lehrperson ist entweder zu Hause oder in der Schule. Die Rhythmisierung des Tages mit den Lernphasen sind stufenspezifisch unter «Strukturierung des Tages» und «Modellhafte Wochenplanung» formuliert.

Zusammenarbeit

- In diesem Bereich können Schulleitungen und Lehrpersonen weitere Lösungen notieren und andere kommentieren.
- Im Padlet können Dateien hochgeladen werden. Bitte beachten Sie, dass die Dokumente keine personensensitiven oder schützenswerte Daten enthalten dürfen.

~~DISCUSSION~~